

Gefährliches Spiel - Vampire im Visier

Von -XxX-Lin-XxX-

Kapitel 6: Kapitel 6

Kapitel 6

---Sasuke Pov---

Endlich bin ich im Ort angekommen jetzt muss ich nur noch die Straße entlang und dann bin ich da. Ich laufe voller Vorfreude schneller und überlege mir schon mal was ich sagen soll, wenn ich sie alle sehe. Jedoch kommt alles anderes als geplant ich stehe vor einem fast vollständig abgebrannten Haus. Nichts erinnert mehr an das Heim von damals. Der Schock steht mir förmlich ins Gesicht geschrieben aber ich überwinde die Absperrung und gehe näher ran. Was ist hier nur passiert und wo sind die anderen? Hinter mir höre ich wie sich Schritte nähern so schnell ich kann drehe ich mich um „Sensei Iruka!“ schnell gehe ich auf ihn zu und falle ihm um den Hals. „Sasuke was machst du denn hier?“ fragt er aufgeregt „Ich wollte meiner Familie einen Besuch abstatten“ antworte ich und senke traurig meinen Blick. „Komm mit“ ich folge meinem Sensei ein Stück bis wir an einem Haus angekommen sind. „Iruka bist du zurück?“ höre ich die Stimme eines mir sehr bekannten Chaoten. „Ich hab Besuch mitgebracht“ der blonde kommt schon in den Flur gerannt und als er mich erblickt bleibt er wie eingefroren stehen. „Lange nicht gesehen, Naruto“ begrüße ich meinen alten Freund. Er wacht langsam aus seiner Trance auf und fällt mir um den Hals. „Mit dir hab ich ja gar nicht gerechnet“ höre ich ihn aufgeregt sagen „Tut mir Leid, dass ich erst jetzt komme“ entschuldige ich mich bei ihm „Das macht nichts die Hauptachse ist das du da bist!“ er lockert seinen Klammergriff ein wenig um mich anzusehen „Du hast hier gefehlt“ ich lächle ihn an „Ihr habt mir auch gefehlt“ Naruto lässt mich wieder los und geht ein Stück zur Seite „Gehen wir erst mal ins Wohnzimmer“ höre ich Iruka sagen. Im Wohnzimmer setze ich mich auf die Couch neben Naruto „Erzähl mal was war alles in den letzten Jahren“ will Naruto ganz aufgeregt wissen. „Naja ich bin nach Tokyo gezogen und habe in einem Café angefangen. Es ist eine Art Treffpunkt für Vampire aber es kommen auch Menschen rein. Die Besitzer sind wirklich sehr nett zu mir. Sie haben mir geholfen eine Wohnung zu finden und mir schon ein paar Mal das Leben gerettet“ Naruto sieht mich immer noch mit großen Augen an. „Ich hörte dort soll es viele Ermittler geben“ meint Iruka besorgt zu mir. „Ja das stimmt. Sie sind sehr stark und haben schon einige Vampire getötet“ berichte ich. Noch bevor mir weitere Fragen gestellt werden können sehe ich eine junge, hübsche Frau am Türrahmen stehen. „Hey Sakura“ begrüße ich sie bevor ich irgendwie reagieren kann fällt sie mir um den Hals wie Naruto eben. „Sasuke“ sie fängt leise an zu schluchzen ich streiche ihr beruhigend über den Rücken „Sie hat dich ziemlich vermisst“ erklärt Naruto „Mir

ging es nicht anders“ ich weiß wie sie sich alle fühlen es tut mir auch leid, dass ich gehen musste.

Nach einiger Zeit hat sie sich wieder soweit beruhigt „Warum hast du dich nie bei uns gemeldet?“ ich senke meinen Kopf „Ich konnte nicht...“ „Wir dachten die ganze Zeit über dir wäre was passiert!“ ich fange an zu lachen wofür ich gleich eine von Sakura geknallt bekomme jetzt ist sie definitiv wieder die Alte. „Was ist so lustig daran? Wir haben uns Sorgen um dich gemacht!“ es ist ein wenig wie damals. „Mir ging es doch genauso! Ich wusste auch nicht ob ihr noch lebt oder ob es euch gut geht“ es kehrt wieder ruhe ein. „Warum kommst du ausgerechnet jetzt?“ „Ich wollte euch sehen“ antworte ich schlicht. „Ich habe da mal eine Frage“ die anderen sehen mich aufmerksam an „Was ist mit dem Heim passiert und wo sind die anderen?“ ich blicke in niedergeschlagene Gesichter und ahne schlimmes. Wie das Heim aussieht habe ich ja gesehen aber ich wusste nicht was mit den anderen war. „Es wurde vor zwei Jahren von schwarzen Vampiren angegriffen und zerstört. Dabei haben viele ihr Leben verloren...“ weiter kann Iruka nicht sprechen. „Ino...“ höre ich Sakura leise flüstern. „Wer hat überlebt?“ will ich sofort wissen. „Wir drei, Sensei Kakashi, Sensei Jiraiya, Sensei Ebisu, Tenten, Neji, Sai, Shikamaru, Tsunade und Sensei Yamato“ sagt Iruka. Heißt das alle anderen sind Tod? 6 meiner Freunde sind gestorben! Sie sind einfach nicht mehr da. Erschrocken lasse ich mich nach hinten fallen „Warum haben die schwarzen Vampire ausgerechnet ein Kinderheim angegriffen?!“ frage ich wütend und mit Tränen in den Augen. „Ich weiß es nicht...“ ich ballte meine Hände zu Fäusten. Sie waren meine Freunde das werde ich ihnen niemals verzeihen! Lee, Kiba und all die anderen. Wenn ich da gewesen wäre hätte ich vielleicht helfen können. „Sasuke du hättest nichts tun können. Sie waren zu stark“ sagt Iruka niedergeschlagen. „Fast alle meine Freunde sind tot! Ich will sie rächen!“ sage ich entschlossen zu den anderen „Nein Sasuke! Du setzt dein Leben nicht umsonst aufs Spiel!“ höre ich Sakura schreien. „Willst du diese Kerle davonkommen lassen?“ „Wir wissen nicht mal wer es war...“ das finde ich schon heraus. „Ich könnte doch wechseln um so an Informationen zu kommen“ schlage ich vor. „Sasuke! Ich lasse nicht zu auch noch dich zu verlieren!“ sagt Naruto und hält mich demonstrativ fest. „Hast Recht ist eine dumme Idee. Sie würden mich entlarven und umbringen“ natürlich würden sie das tun aber was bleibt mir anderes übrig? „Wo sind jetzt eigentlich die anderen? Leben sie noch hier?“ will ich nun auch noch wissen „Nein sie sind alle verstreut. Wenn die Zeit gekommen ist werden wir uns alle zusammensetzen und dann möchte ich auch das du dabei bist“ erklärt Iruka. „Wenn die Zeit gekommen ist? Wofür?“ frage ich neugierig. „Es ist klar, dass die schwarzen Vampire was planen. Sie verschleppen Menschen“ das habe ich auch schon gehört. „Sie werden wohl Kräfte sammeln und dann einen Großangriff starten“ das wäre das Ende für uns alle! Wollen sie etwa die Weltherrschaft übernehmen? Sakura holt mich wieder aus meinen Gedanken indem sie mich leicht an tippt „Wie lange bleibt du jetzt eigentlich?“ bestimmt wird sie gleich wieder enttäuscht sein „Ich reise übermorgen wieder ab“ in ihren Augen sammeln sich Tränen „Bitte geh nicht wieder weg! Bleib hier!“ fleht sie mich an aber sie weiß das ich wieder gehen werde. „Dieses Mal verspreche ich, dass wir ihm Kontakt bleiben“ ich schreibe meine Nummer auf ein Blatt Papier und überreiche es den beiden. „Du kommst aber dann öfter vorbei oder?“ ich sehe Naruto an „Ich versuche es zumindest“ Sakura nimmt mich unerwartet am Arm und schleift mich nach oben in den ersten Stock. „Solange du hier bist ist das dein Zimmer“ meint sie zu mir woraufhin ich sie dankend anlächle. „Dort hinten ist das Bad“ sie deutet auf die Tür am Ende des Ganges. „Komm

runter wenn du fertig bist dann Trinken wir was“ ich nicke ihr zu und schließe für einen Augenblick die Tür. Eine heiße Dusche wird mir jetzt sicher gut tun deshalb krame ein paar frische Klamotten aus meinem Rucksack und gehe Richtung Badezimmer.